



Antrag

der Abgeordneten **Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Susann Biedefeld SPD**

Wildlebensraumberatung in Bayern erhalten und in die Ausbildung an den Landwirtschaftsschulen integrieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die erfolgreiche Arbeit der Wildlebensraumberater in Bayern auch über den 31. Dezember 2016 für weitere fünf Jahre zu sichern, mit der Bitte um Prüfung einer weiteren Verlängerung über diesen Zeitraum hinaus.

Des Weiteren soll sichergestellt werden, dass die staatlichen Landwirtschaftsschulen im Rahmen ihrer Ausbildung an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten künftig einen Projekttag „Wildlebensraum“ mit den zuständigen Beratern im Sommersemester anbieten, um erfolgreiche Projekte des kooperativen Naturschutzes vorzustellen.

Begründung:

Die Wildlebensraumberatung in Bayern hat sich bestens bewährt. Bisher sind die sieben Stellen bayernweit jedoch bis zum Ende des Jahres 2016 befristet. Eine Fortführung der Beratung muss sichergestellt werden.

Die Schaffung eines Projekttags Wildlebensraum in den Landwirtschaftsschulen bietet den Wildlebensraumberatern die Möglichkeit, die künftigen Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter für diese wichtige Aufgabe zum Erhalt und zur Schaffung wertvoller Lebensräume zu gewinnen. Dies ist unerlässlich, um den Verlust an Biodiversität zu stoppen.